

## AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Sie können in das Berufliche Gymnasium aufgenommen werden

- nach der Klasse 10 eines Gymnasiums oder
- mit dem erweiterten Sek I–Realschulabschluss jeder anderen Schule des Sek I-Bereiches.

Als maßgebliches Auswahlkriterium zur Aufnahme in das Berufliche Gymnasium dienen Ihre letzten zwei Schulzeugnisse.

## INFORMATIONSTAGE

Jeweils am **3. Mittwoch im November** sowie am **3. Mittwoch im Januar** finden um **17:00 Uhr** öffentliche Informationsveranstaltungen statt, an denen wir unser Berufliches Gymnasium vorstellen.



Der Raum wird im Eingangsbereich bekannt gegeben. Wir empfehlen vor einer Anmeldung die Teilnahme an einer Informations-

## ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt Anfang Februar. Die Anmeldetage werden auf unserer Homepage veröffentlicht. Der Antrag auf Annahme am Beruflichen Gymnasium kann dort heruntergeladen werden:

[www.bbs2-hannover.de](http://www.bbs2-hannover.de)

Dem Antrag sind folgende **Unterlagen** beizufügen:

- Ein **Anschreiben**, in dem Sie Ihre Motivation für den Besuch des Beruflichen Gymnasiums kurz darstellen,
- beglaubigte Kopien der letzten beiden **Zeugnisse** der zuvor besuchten Schule,
- ein tabellarischer **Lebenslauf** sowie
- zwei **Passbilder**.

Wenn die Zahl der Bewerber/-innen die Anzahl der verfügbaren Plätze übersteigt, wird ein Auswahlverfahren durchgeführt.

**Gehen Sie Ihren eigenen Weg zum Abitur!  
Melden Sie sich an!**



**Berufsbildende Schule 2  
der Region Hannover**

Ochestraße 5  
30169 Hannover  
Telefon: 0511 22065-0  
Fax: 0511 22065-210



**Berufsbildende Schule 2  
der Region Hannover**



## Berufliches Gymnasium Gesundheit und Soziales

**- Schwerpunkt Ökotrophologie -**



- ➔ Ihr Ziel ist die **Allgemeine Hochschulreife?**
- ➔ Sie erreichen Ihre Ziele gerne **auf neuen Wegen?**
- ➔ Sie interessieren sich für **Ernährung, Gesundheit und Betriebswirtschaft?**

**Dann bieten wir Ihnen die Möglichkeit,  
Ihr Ziel auf einem besonderen Weg  
zu erreichen!**

**INFORMATIONSBROSCHÜRE**

### Allgemeine Hochschulreife erwerben – auf Ihrem eigenen Weg

Der Besuch des Beruflichen Gymnasiums dauert in der Regel drei Jahre. Sie besuchen zunächst die **einjährige Einführungsphase** (Klasse 11), in der Sie im Klassenverband unterrichtet werden. Anschließend besuchen Sie die **zweijährige Qualifikationsphase** (Klasse 12 und 13) in der der Unterricht in halbjährlichen Kursen erteilt wird. Der Besuch des Beruflichen Gymnasiums führt zum **Abitur**.

### Lebensnaher Unterricht - spezielle Studienvorbereitung

Die Besonderheit des Beruflichen Gymnasiums liegt in der Tatsache, dass Sie in den folgenden Profilmächern unterrichtet werden:

- Ernährung (inklusive Praxis)
- Betriebs- und Volkswirtschaft
- Informationsverarbeitung

Zusätzlich haben Sie selbstverständlich Unterricht in den klassischen Kernfächern wie Deutsch, Englisch und Mathematik.

Auf diese Weise werden Sie **besonders gut auf bestimmte Studiengänge vorbereitet**, z.B. Ökotrophologie, Medizin, Betriebswirtschaft oder auch Lebensmittelwissenschaft für das Lehramt an berufsbildenden Schulen.

### Lernen mit Kopf, Herz und Hand

**Ganzheitlicher Unterricht** ist seit langer Zeit die Maxime an berufsbildenden Schulen. Ausgehend von herausfordernden beruflichen Handlungssituationen werden die Lerninhalte an unserer Schule mit Kopf, Herz und Hand erschlossen. Dies gilt selbstverständlich auch für den Unterricht **an unserem Beruflichen Gymnasium**.



Kreativ arbeiten, vielfältige Kompetenzen erwerben.  
Wichtige Ziele des Beruflichen Gymnasiums.

### Weitere Abschlüsse erwerben

Nach dem Besuch des Jahrgangs 12 erwerben Sie bei Einhaltung der entsprechenden Bedingungen den „schulischen Teil der Fachhochschulreife“. Eine anschließende Berufsausbildung oder ein einjähriges Praktikum führen zur **Fachhochschulreife**.

Im Rahmen einer **Doppelqualifikation** haben Sie die Möglichkeit, zusätzlich zur allgemeinen Hochschulreife den **Beruf der Hotelfachfrau/des Hotelfachmanns** in deutlich verkürzter Ausbildungszeit (nur 15 Monate) zu erlernen.

So können Sie Ihre Laufbahn auch als Führungskraft in der Hotellerie erfolgreich fortsetzen!

## UNTERRICHTSFÄCHER

Fach	Klasse 11	Klasse 12	Klasse 13
<b>Profilmächer</b>			
Ernährung	4	4	4
Betriebs- und Volkswirtschaft	3	3	3
Informationsverarbeitung	3	3	3
Praxis	2	2	2
<b>Kernfächer</b>			
Deutsch	3	4	4
Englisch	3	4	4
Mathematik	3	4	4
Französisch / ggf. Spanisch	4	4	4
<b>Ergänzungsfächer</b>			
Geschichte	1	2	0
Politik	1	0	0
Religion / ggf. Werte und Normen	2	2	0
Chemie	2	0	0
Biologie	0	2	2
Sport	2	2	2
<b>Total</b>	<b>33</b>	<b>36</b>	<b>32</b>

1) Französisch / bzw. ggf. Spanisch muss nur belegt werden, wenn eine zweite Fremdsprache vor Eintritt in das Berufliche Gymnasium nicht mindestens vier Jahre aufsteigend erlernt wurde.